



Unser Kammern im Liesingtal

Erfolgreiche Jahre in Kammern

Werte Damen und Herren! Liebe Jugend!

Auch wenn die Zeit seither wie im Fluge vergangen ist, werde ich jenen Tag im April 2005 nie vergessen, an dem ich als Bürgermeister angelobt wurde und somit die Verantwortung für Kammern übernehmen durfte. Dieser Tag hat mich einerseits mit Stolz erfüllt, andererseits war mir zum damaligen Zeitpunkt natürlich bewusst, dass wir gemeinsam viele Herausforderungen bewältigen müssen, um unser Kammern noch schöner und lebenswerter zu gestalten.

Rückblickend darf ich heute sagen, dass wir viele Vorhaben, die der Bevölkerung seinerzeit äußerst wichtig waren, in der Folge rasch verwirklichen konnten. An deren Stelle sind, wie sollte es auch anders sein, in den vergangenen fünfzehn Jahren neue Wünsche, Forderungen und Notwendigkeiten getreten. Das ist gelebter Alltag in einer Gemeinde und daraus resultieren jene Herausforderungen, denen ich mich zum Wohle der Bevölkerung gemeinsam mit dem Gemeinderat immer wieder gerne stelle.

Die bevorstehende Gemeinderatswahl ist eine willkommene Gelegenheit, die letzten fünf Jahre engagierten Wirkens in der Form eines Leistungsberichtes Revue passieren zu lassen. Wir wollen auf diese Weise das Geleistete anhand vielfältiger Initiativen und Projekte, die positiv erledigt wurden, in Erinnerung rufen.

Von den Vorhaben waren schlussendlich alle unsere Ortsteile und die verschiedensten Bereiche unseres Zusammenlebens betroffen. Sie werden mir gewiss zustimmen, wenn ich manche der umgesetzten Vorhaben als „Leuchtturmprojekte“ bezeichne,

deren Bedeutung und Bekanntheit weit über die Grenzen unserer Marktgemeinde hinaus reichen. Andere Projekte wirken eher im Stillen, sie sind aber nichtsdestotrotz für die Betroffenen von größter Bedeutung.

Eines haben aber alle Projekte und Initiativen, auf die wir auf den folgenden Seiten näher eingehen, gemeinsam: Sie sind zum Wohle der Menschen, die in unserer schönen Marktgemeinde leben und arbeiten, umgesetzt worden. Die letzten Jahre haben für Kammern einen gewaltigen Aufschwung und eine positive Imageveränderung gebracht. Als Bürgermeister habe ich mich gemeinsam mit dem Gemeinderat stets den aktuellen Herausforderungen gestellt. So konnten zahlreiche Anliegen der Bevölkerung und der ansässigen Wirtschaft einer Lösung zugeführt werden. Bei einem Rundgang durch Kammern finden sich daher zahlreiche „Beweise“ für meine Politik des Handelns als Bürgermeister.

Was sich in den vergangenen Jahren leider nicht verändert hat, ist die Tatsache, dass den Gemeinden ständig neue Aufgaben übertragen werden, die noch dazu meist mit großen finan-

ziellen Belastungen verbunden sind. Wenn wir in Kammern trotzdem auf eine beachtliche Leistungsbilanz für die vergangenen fünfzehn Jahre stolz sein dürfen, so begründet sich das zum Teil auch in meinen guten Kontakten zu Entscheidungsträgern auf Bundes- und Landesebene. Maßgeblichen Projekten ist dadurch die beträchtliche finanzielle Unterstützung von Landesseite mittels Bedarfszuweisungen zuteil geworden.

Damit es mit Kammern weiter aufwärts geht, sollte der eingeschlagene Weg fortgesetzt werden. Die Verantwortlichen müssen sich weiterhin mit großem Engagement und viel Herzblut für unsere Marktgemeinde einsetzen. Ich darf Ihnen versichern, dass ich mich dieser großen Herausforderung gerne stelle und auch der damit verbundenen Verantwortung bewusst bin.

Ihr Bürgermeister

Karl Jobnigg



Meilensteine einer erfolgreichen und bürgernahen Gemeindepolitik

Interview mit Bürgermeister Karl Dobnigg

Herr Bürgermeister! Jeder, der Sie näher kennt, wird bestätigen, dass für Sie stets der Mensch im Mittelpunkt Ihres Wirkens steht.

Dass mir Kammern und die hier lebenden Menschen am Herzen liegen, habe ich ja nicht erst seit 2005 unter Beweis gestellt. Meine Arbeit für Kammern habe ich bereits lange zuvor begonnen. Ich habe mich schon 30 Jahre lang als Gemeinderat, als Gemeindekassier und als Vizebürgermeister für die Anliegen der Bevölkerung eingesetzt. Das Amt des Bürgermeisters hat mir dann neue Möglichkeiten eröffnet, Kammern noch lebens- und liebenswerter zu gestalten.

Wie in den zehn Jahren zuvor haben Sie als Bürgermeister auch in den vergangenen fünf Jahren ein gewaltiges Arbeitspensum für Kammern und die hier lebenden Menschen erledigt. Werfen wir

gemeinsam einen Blick auf einige bedeutende Vorhaben jener drei Perioden, in denen Sie als Bürgermeister die Gemeindegeschicke geleitet haben.

Jüngste Beispiele sind die gelungenen Umbauarbeiten an Volksschule samt Musikschule und Heimatsaal. Beide wurden umfassend saniert, modernisiert und erweitert. Die Aufzählung lässt sich mit Sanierungsmaßnahmen der Trinkwasserleitungen und des gemeindeeigenen Straßennetzes sowie dem Bau von Wohnungen fortsetzen. Nicht vergessen darf ich die Errichtung des Seniorenhauses Viola, die Gestaltung des Marktplatzes samt Verwirklichung des „Leuchtturmprojektes“ Museumshof Kammern und die Umsetzung des Projektes Marterlweg. Des weiteren wurden der Fußballverein finanziell saniert, Blumenwiesen angelegt, bessere Verkehrsverbindungen geschaffen, Einsatzfahrzeuge für die beiden Feuerwehren angekauft und noch vieles mehr erledigt.

Viele dieser Projekte tragen zwar Ihre Handschrift, die Umsetzung erfolgte aber oft in „Teamarbeit“.

Ich bin in meiner Arbeit für Kammern, die ich durchaus als mein politisches Lebensziel bezeichnen möchte, von den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie den Bediensteten der Gemeinde maßgeblich unterstützt worden. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Sie haben in Ihrer „ersten“ Antrittsrede im Jahr 2005 betont, ein Bürgermeister für ALLE zu sein. Konnten Sie diesen Vorsatz seither verwirklichen?

Mir ist es stets um die Menschen und ihre Anliegen gegangen. Nach fünfzehn Jahren als Bürgermeister darf ich daher mit ruhigem Gewissen behaupten, dass es mir sicher gut gelungen ist, diesem Anspruch gerecht zu werden. Wenn Menschen um Hilfe, um Unterstützung

zu mir gekommen sind, hat die Parteizugehörigkeit nie eine Rolle gespielt. Viele positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung haben mir gezeigt, dass der eingeschlagene Weg der richtige war und ist. Dass es trotz meines Bemühens nicht möglich ist, alle Wünsche, die von den Menschen an mich herangetragen wurden, zu erfüllen, liegt in der Natur der Sache.

Sie weisen stets auf die große Bedeutung der Vereine für ein aktives Gemeindeleben hin und betonen die wertvollen Verdienste der Einsatzorganisationen für die Öffentlichkeit.

Ich bin sehr stolz, dass Kammern im Herbst des Vorjahres vom Land Steiermark in der Kategorie „Marktgemeinde“ mit dem 3. Platz ausgezeichnet wurde. Das ist eine großartige Anerkennung der vielen Aktivitäten für ein vorbildlich gelebtes „MITEINANDER“ in den Vereinen sowie der verschiedenen Kulturen.

Doch zurück zu Ihrer Frage: Natürlich war und ist mir die Unterstützung der Vereine und der Einsatzorganisationen eine Herzensangelegenheit. Dies dokumentiert sich einerseits in der finanziellen Unterstützung von zahlreichen Anliegen der Genannten, in verwirklichten Infrastrukturmaßnahmen sowie in etlichen neu ins Leben gerufenen Aktivitäten und Veranstaltungen.

Im Vergleich zu vielen anderen Gemeinden vergleichbarer Größe ist dank Ihrer Initiative die Absicherung der Nahversorgung über den Verein „Unser Geschäft für Kammern“ hervorragend gelungen.

Wir haben in dieser Sache nie resigniert, sondern nach einer Lösung gesucht. Mit unserem speziellen Betreibermodell in Vereinsform ist es gelungen, die Nahversorgung abzusichern. Somit ist auch die Versorgung jener Mitbürgerinnen und Mitbürger in Kammern gesichert, die nicht so mobil sind.

Richten wir den Blick auf künftige Herausforderungen.

Vor fünfzehn Jahren haben wir einen erfolgreichen Weg für Kammern eingeschlagen. Auf diese solide Basis gilt es jetzt aufzubauen und eine engagierte Arbeit fortzusetzen, denn es gibt auch in Zukunft viel zu tun, damit der Aufschwung weiter anhält. Ich bin gerne bereit, weiterhin die Verantwortung zu übernehmen und mit hundertprozentigem Einsatz für Kammern und die hier lebenden Menschen tätig zu sein.



Für eine lebenswerte Umwelt

Das unablässige Bemühen um unsere Umwelt dokumentiert sich in einer Vielzahl von Maßnahmen, Aktivitäten und Veranstaltungen, die wir speziell seit 2005 umgesetzt haben. Der Weg, den wir für eine lebenswerte Umwelt eingeschlagen haben, ist der richtige. Dies zeigt sich schon alleine daran, dass die Menschen gerne in Kammern leben, dass sich viele Menschen für Kammern als ihren neuen Lebensmittelpunkt entschieden haben und dass sich Gäste, die nach Kammern kommen, hier ausgesprochen wohlfühlen.

Und wenn Sie sich jetzt fragen, warum dies so ist, dann ist die Antwort eigentlich ganz einfach: Es ist nämlich nicht immer das Sichtbare, das Messbare allein, das letztlich

den Ausschlag gibt, ob ein Ort als besonders lebens- und liebenswert empfunden wird. Es ist wohl das gewisse Etwas, das noch hinzukommen muss, um als Gemeinde sowohl von Einheimischen als auch von Gästen ein hohes Maß an Zustimmung punkto Lebensqualität zu erhalten.

Unsere lebenswerte Umwelt verdanken wir, und das soll an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, einem harten Stück Arbeit. Wir haben nämlich, was unsere Umwelt betrifft, vor fünfzehn Jahren eine Herausforderung angenommen. Beispielhaft für ein lebens- und liebenswertes Kammern möchte ich als äußeres Zeichen den schönen Blumenschmuck anführen, der aus unserem Ortsbild nicht mehr wegzudenken ist.



Ein Bekenntnis zum wichtigen und notwendigen Klimaschutz zeigt auch die Marktgemeinde Kammern nun mit dem Beitritt als Klimaschutz – Gemeinde.

In der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2019 beschloss der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern im Liesingtal den Beitritt zum Klimabündnis und zeigt damit ein starkes Signal zum weltweiten Klimaschutz.

Für Bürgermeister Karl Dobnigg ist dies ein besonders wichtiger Schritt in die richtige Richtung: „Kammern soll sich weiter nachhaltig entwickeln und als Marktgemeinde wollen wir diese Prozesse lenken und ein Teil der richtigen Lösung sein!“

Die Marktgemeinde Kammern ernannte Bürgermeister Karl Dobnigg auch zu ihrem Klimaschutzbeauftragten. Am 29. Jänner 2020 erfolgte bereits die erste Sitzung mit Mag. Friedrich Hofer, Regionalstellenleiter Klimabündnis Steiermark, Vizebürgermeister Markus Stabler und Mag. Cornelia Schuss, welche sich hier ebenfalls bereits mit großem Engagement einbringt. Gemeinsam wurden Möglichkeiten und Projekte vorbesprochen. Die Bürgerinnen und Bürger in Kammern werden in den nächsten Wochen diesbezüglich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Bgm. Karl Dobnigg will hier eine überparteiliche Arbeitsgruppe installieren und lädt dazu alle interessierten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zur Mitarbeit ein, denn Klimaschutz geht uns alle an...

Das Klimabündnis wurde 1990 gegründet und ist mittlerweile das größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.700 Gemeinden aus 26 Ländern in Europa mit indigenen Völkern des Regenwaldes in Südamerika. In Österreich haben sich bereits über 980 Gemeinden, 1200 Betriebe und 600 Bildungseinrichtungen dem Klimabündnis angeschlossen.

- Kammern ist Klima-Bündnis-Gemeinde
- Steirischer Frühjahrsputz
- Aktion „Offenes Auge“
- SUK – Sozial- und Umweltprojekt Kammern - (Stofftaschen gegen Plastikmüll)
- Kampf gegen die geplanten Schottergruben mit der Gemeinde Traboch und der Bürgerinitiative
- E-Bikes zum Ausleihen
- Neue E-Ladestation am Marktplatz und am Sportplatz
- 11.700 gratis LED Lampen für die Kleinregion (Kammern, Mautern, Kalwang, Wald/Sch.)
5 LED-Leuchten pro Haushalt geschenkt

Abfallsammlung

- Neuer Baum- und Strauchschnittplatz durch Grundstücksabtausch
- Neuer Grünschnittplatz bei Sportanlage
- Neue Müllsammelstationen
 - Kalvarienbergweg
 - Volksschule
 - Kirchgasse
 - Mitterkreuz
- Neue Altkleider-Sammelstelle
- Umstellung der Altpapiersammlung (1 Stk. Altpapierbehälter pro Haushalt)
- Ankauf weiterer Hundetoiletten



Steirischer Frühjahrsputz durch unsere Volksschulkinder



Aktion „Offenes Auge“



SUK - Sozial- und Umweltprojekt Kammern



Kampf gegen geplante Schottergruben mit der Gemeinde Traboch und der Bürgerinitiative



E-Bikes zum Ausleihen

Neuer Baum- und Strauchschnittplatz



Neuer Grünschnittplatz bei Sportanlage



Neue Müllsammelstationen sowie eine Altkleider-Sammelstelle



Ankauf neuer Hundetoiletten



Zwei neue E-Ladestationen





Neue beschilderte Blumenwiesen

Blumenprachten in Kammern

- Neue Lebensräume für Blumen – ausgewiesene beschilderte Blumenwiesen
- Blumenschmuckwettbewerb
- Vortrag: TV-Gärtnerin Ing. Angelika Ertl-Marko
- Vortrag von Judith Nestler
- Landesblumenschmuckwettbewerb "Die Flora 2019"-Auszeichnung für "Schönster Marktgemeinde"
- Vortrag: "Bunte Säume Lebensräume"
- Errichtung einer Blumenwiese und künstlerische Gestaltung durch die Volksschüler in Karl im Hofweg



Auszeichnung beim Landesblumenschmuckwettbewerb für „Schönster Markt“



Ehrung und Dank für wunderbaren Blumenschmuck



Blumentröge künstlerisch gestaltet auf der Blumenwiese mit den Kindern der Volksschule

Vorträge mit TV-Gärtnerin Ing. Angelika Ertl-Marko



Vortrag über "Bunte Säume Lebensräume"



Vortrag mit Judith Nestler



Verkehr, Versorgung & Infrastruktur

Zu den vorrangigen Aufgaben einer Gemeinde zählt unbestritten das ständige Bemühen, die örtliche Infrastruktur nicht nur zu erhalten, sondern nach Möglichkeit noch zu verbessern. In Verantwortung unserer Bevölkerung gegenüber war die Optimierung der Infrastruktur eines der wesentlichsten Ziele, das wir in der letzten Periode durch eine Vielzahl an Maßnahmen verfolgt haben.

Außer Diskussion steht nämlich, dass die beiden Begriffe Infrastruktur und Lebensqualität untrennbar miteinander verbunden sind. Auch wenn der Bund im ländlichen Bereich oft einsparen und die Infrastruktur reduzieren will, sehen wir es als Aufgabe, hier mit aller Vehemenz gegenzusteuern.

Dabei stellt die Infrastruktur für die Gemeinde sowohl was den Umfang der anfallenden Projekte als auch die Kosten betrifft, eine große Herausforderung dar. Nichtsdestotrotz waren es in dieser Gemeinderatsperiode neben einigen Paradeprojekten vor allem viele kleinere bauliche Maßnahmen, verteilt über den ganzen Zeitraum und sämtliche Ortsteile, die zur Verbesserung der Lebensqualität für die Bevölkerung beigetragen haben.

Mit Stolz können wir daher festhalten: Kammern hat sich erfolgreich gegen das Aushungern des ländlichen Raumes gewehrt, wir bieten unserer Bevölkerung ein hohes Maß an Infrastruktur und damit an Lebensqualität.



Wasser: Unser wichtigstes Lebensmittel

- Sanierung und Erweiterung der Wasserversorgungsanlage
- Umstellung auf Patronenwasserzähler
- Erneuerung der Pumpstation Karl im Hofweg
- Aufschließung und Versorgungssicherheit im Bereich Wohnpark
- Erstellung des digitalen Leitungskatasters für Wasser
- Querung der Liesing mittels Düker
- Digitalisierung und Wartung aller Hydranten

Abwasser

- Erneuerung mehrerer Kanalpumpwerke
- Erstellung eines digitalen Leitungskatasters
- Kanalreinigung und Kamerabefahrung für Zustandsbewertung
- Erneuerung von zahlreichen Schachtdeckeln

Öffentlicher Verkehr

- RegioBus für bessere Anbindungen
- Neue Bushaltestelle in Seiz mit Verkehrskonzept
- Erstellung einer Machbarkeitsstudie für den Bahnhof Seiz im Bestreben einer Wiedereröffnung
- Neues Buswartehäuschen in der Veitschersiedlung



Sanierung und Erweiterung der Wasserversorgungsanlage



Erneuerung der Pumpstation - Karl im Hofweg



Aufschließung und Versorgungssicherung im Bereich Wohnpark



Querung der Liesing mittels Düker



Kanalreinigung



Erneuerung mehrerer Kanalpumpwerke



Kamerabefahrung der Kanäle für Zustandsbewertung



Neue Haltestelle Bahnhof Seiz und Verbesserung der Anbindungen mittels RegioBus



Neues Buswartehäuschen - Veitschersiedlung

Straßenerhaltung

- Asphaltierungen
 - Hochstraße
 - Zufahrt Wohnpark
 - Veitschersiedlung
 - Karl im Hofweg
 - Krahfeldweg
- Straßensanierung - Loos
- Straßenverbreiterung in Pfaffendorf
- Straßenerweiterung Dirnsdorferweg
- Neuer Gehsteig auf Hauptstraße - Einfahrt Kammern

Brückensanierungen

- Fadelgraben
- Loos
- Leims
- Liesingbrücke - Zufahrt Fadelgraben
- Erneuerung der Fußgängerbrücke Mühlgraben

Straßenbeleuchtung

- Bushaltestelle Seiz
- Straßenquerung Kreuzung Seiz/Edling
- Friedenweg
- Gehsteig Hauptstraße bei Gasteiner



Straßenasphaltierungen



Straßensanierungen



Straßenverbreiterung in Pfaffendorf



Straßenerweiterung Dirnsdorferweg



*Gehsteigerrichtung -
Hauptstraße Einfahrt Kammern*



*Sanierung Liesingbrücke -
Zufahrt Fadelgraben*



Brückensanierung in der Leims



Brückensanierung mit Geländer im Fadelgraben



*Straßenbeleuchtung bei Bushaltestelle
und Straßenquerung in Seiz errichtet*



Straßenbeleuchtung am Friedenweg



*Straßenbeleuchtung Erweiterung -
Hauptstraße bei Gasteiner*

Gutes Gefühl von Sicherheit

Wenn unsere Gedanken um das Thema Sicherheit kreisen, so landen wir über kurz oder lang bei der Feuerwehr. Und damit verbunden ist, und das nicht nur aus Sicht der Gemeinde, ein großes Gefühl der Dankbarkeit. Wir müssen einfach sehr dankbar sein, wenn sich, wie dies bei uns in Kammern der Fall ist, so viele Männer und auch einige Damen – quer durch alle Altersschichten – als Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Wir sollten nie vergessen, dass unsere Feuerwehrkameraden und Kameradinnen nicht selten unter Einsatz ihres Lebens Helfer in größter Not, bei Unfällen,

Bränden und Naturkatastrophen sind. Als Gemeinde wissen wir die Arbeit der Feuerwehrkameraden und Kameradinnen sehr hoch zu schätzen. Wo immer es möglich ist, unterstützen wir unsere Feuerwehren auch finanziell. Sei es bei der Anschaffung von Geräten und Fahrzeugen bzw. beim Ausbau oder bei der Erweiterung der Infrastruktur. Für ein gesteigertes Sicherheitsgefühl der Bevölkerung sind sicherlich auch verschiedene Maßnahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes verantwortlich, die wir in den letzten Jahren in unserem Gemeindegebiet umgesetzt haben.



*Einweihung des neuen HLF2 der
Freiwilligen Feuerwehr Kammern mit einem großen Festakt*



*Fahrzeugübergabe des neuen Mannschaftstransporters
an die Freiwillige Feuerwehr Seiz*

- Steinschlagschutz Gamswand
- 30er Beschränkung im Ortsgebiet
- Neue Ortstafeln
- Austausch von Holzleitschienen durch Metallleitschienen
- Neues Fußballfangnetz im Bereich der Hochstraße
- Erstellung eines Baumkatasters und Baumkontrollen

Freiwillige Feuerwehren

- Neues Hilfsleistungsfahrzeug (HLF2) - FF Kammern
- Neue Wärmebildkamera - FF Seiz
- Neuer Mannschaftstransporter - FF Seiz
- Defibrillatoren für beide Feuerwehren



Steinschlagschutz bei der Gamswand



30er Beschränkung im Ortsgebiet und neue Ortstafeln



Holzleitschienen durch Metallleitschienen ersetzt



Neues Ballfangnetz im Bereich der Hochstraße - FC Kammern Trainingsplatz



Erstellung eines Baumkatasters und Baumkontrolle



Neues HLF 2 für die FF Kammern



Neue Wärmebildkamera für die FF Seiz



Defibrillatoren für beide Feuerwehren

Zivil- und Katastrophenschutz

- Neuer Katastrophenschutzplatz
- Neuer Sirenenmast im Ortsteil Mochl
- Sanierung des Löschteichs in Mochl
- Neue Umzäunung beim Löschbecken am Marktplatz
- Sicherheitsvorträge zu den Themen Hochwasserschutz und Blackout
- Fertigstellung des Hochwasserschutzes in Seiz

Steinschlichtungen

- Schwarzenbachsiedlung
- Brücke Leims
- Kalvarienbergweg
- Ufersicherung im Bereich Liesing/Mühlgraben



Neuer Katastrophenschutzplatz



Sanierung des Löschteiches in Mochl



Sicherheitsvorträge -
Hochwasserschutz und Blackout



Hochwasserschutzbauten in Seiz



Steinschlichtung zur Schwarzenbachsiedlung



Steinschlichtung Brücke Leims



Steinschlichtung am Kalvarienbergweg



Ufersicherung im Bereich Mühlgraben

Projekte für Kammern

Die Lebensqualität, die eine Gemeinde seiner Bevölkerung bieten kann, ist zu einem hohen Grad an die vorhandene Infrastruktur gebunden. Denn ohne eine zeitgemäße Infrastruktur kann den Menschen nicht jene Lebensqualität geboten werden, die sie sich wünschen, die sie aber auch mit Recht fordern. Dass Kammern den richtigen Weg eingeschlagen hat, lässt sich am besten anhand einiger Projekte aufzeigen, die in den letzten Jahren zum Wohle der Kammerner Bevölkerung umgesetzt wurden. Jüngste Beispiele, die unverkennbar die Handschrift von Bürgermeister Dobnigg

tragen, sind die gelungenen Umbauarbeiten an Volksschule samt Musikschule und Heimatsaal. Beide wurden umfassend saniert, modernisiert und erweitert. Die Aufzählung lässt sich mit Sanierungsmaßnahmen der Trinkwasserleitung und des gemeindeeigenen Straßennetzes, dem Bau von Wohnungen und vom Seniorenhaus Viola, mit der Gestaltung des Marktplatzes samt Verwirklichung des „Leuchtturmprojektes“ Museumshof Kammern sowie mit der Umsetzung des Projektes Marterlweg fortsetzen.



Der große Stolz der Kultur- und Veranstaltungsszene Kammerns erstrahlt mit Ende 2019 im neuen Glanz. Der Heimatsaal bildet den Mittelpunkt vieler Events und auch privater Feierlichkeiten. Der einst mit viel Schweiß und Ehrgeiz errichtete Veranstaltungssaal der Vereinsgemeinschaft ist im Laufe der Zeit in die Jahre gekommen. Im Jahr 2015 wurde der Heimatsaal von der Marktgemeinde übernommen, da der Kostenaufwand und die geforderten Umsetzungen des Brandschutzes sowie der Sicherheit für die Vereine nicht mehr tragbar war. Um den heutigen Standards gerecht zu werden, mussten nicht nur bauliche Maßnahmen, sondern auch feuertechnische Aspekte eingearbeitet werden.

Nach Fertigstellung des Heimatsaales und Erweiterung um eine Gastroküche mit Barbereich, neuen Lagermöglichkeiten, neuer Technik für Licht und Ton, neue Toiletanlagen und eines neuen Kellerbarbereiches sowie einer neuen Fassade und vieler weitere Kleinigkeiten, bietet der Heimatsaal im neuen Design vielen Veranstaltungen Platz.

Projekte für Kammern

- Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und Flächenwidmungsplanes 4.00

Heimatsaal

- Sanierung und Erweiterung des Heimatsaales

Sportheim

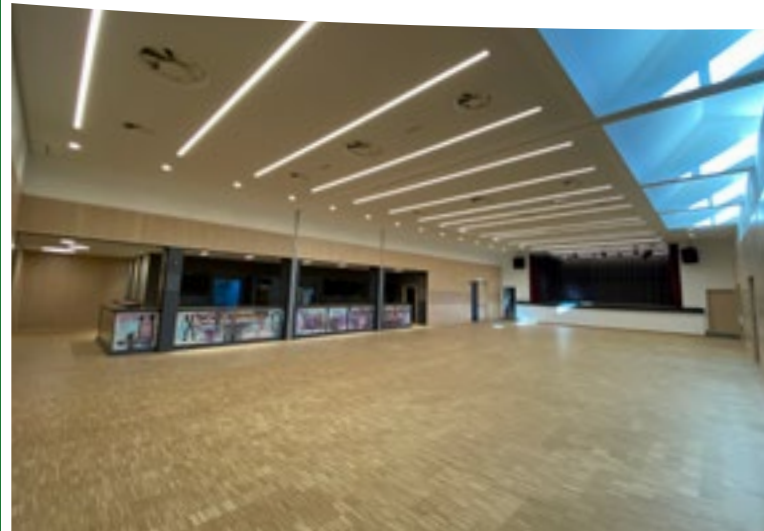
- Sanierung der Fassade und Zaunerneuerung
- Ausbau einer Wohnung im Dachgeschoß zur zukünftigen Nutzung als Vereinslokal der Jägerschaft

Museumshof

- Eventausstattung und Türluftschleier
- Bau eines Lagers mit Kletterwand
- Neue Ausstattung wie Bühnenelemente, Tische, Stehtische, Sessel, uvm.

Marktplatz

- Neue Überdachung der Bühne am Marktplatz
- Neuer Holzsteg zur Pergola
- Neuer Schaukasten im Eingangsbereich des Museums



Sanierung und Erweiterung des Heimatsaales



Sanierung der Fassade und Umzäunung sowie Ausbau einer Dachgeschoßwohnung zur zukünftigen Nutzung als Vereinslokal der Jägerschaft

Bau eines Lagers mit Kletterwand



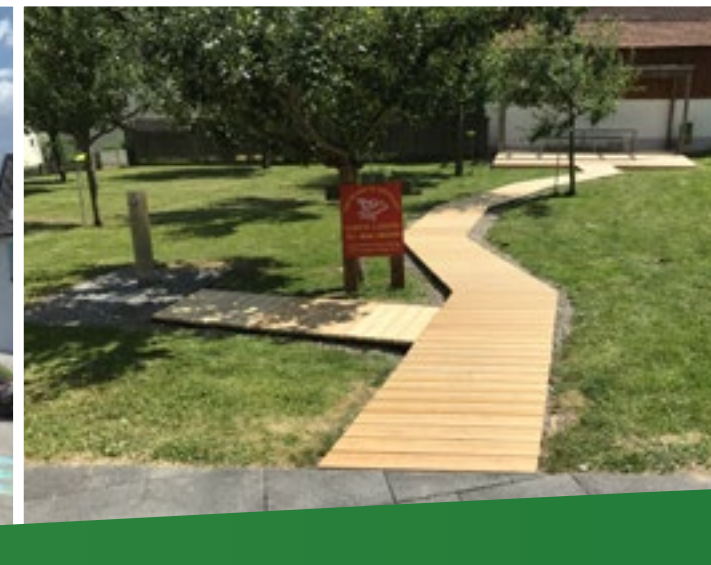
Neue Museumshof-Ausstattung



Neue Überdachung der Bühne am Marktplatz



Neuer Holzsteg zur Pergola



Neuer Schaukasten im Eingangsbereich zum Museumshof



Projekte für unsere Kinder

Die Jugend ist unsere Zukunft! Oft als Phrase gebraucht und nicht selten auch als solche missbraucht, nimmt Bürgermeister Karl Dobnigg gemeinsam mit dem Gemeinderat hingegen dieses Bekenntnis zur Jugend sehr, sehr ernst. Viele in den letzten Jahren für unsere Kinder, für unsere Jugendlichen umgesetzten Projekte und Unterstützungsmaßnahmen stellen das eindrucksvoll unter Beweis.

Investitionen in die Jugend sind Investitionen in die Zukunft! Dieser Grundgedanke war sicherlich maßgebend für das einstimmige Bekenntnis zur Umsetzung von Vorhaben in den Bereichen Kindergarten und Schule. Mit den dort vorgenommen Um- und Neubauten sowie den Sanierungsmaßnahmen positioniert sich Kammern wieder einmal in

aller Deutlichkeit als attraktive Zuzugsgemeinde, die speziell Familien mit Kindern eine optimale Infrastruktur in diesen Bereichen bietet.

Was die Volksschule betrifft, war nach rund 40 Jahren der Zeitpunkt gekommen, der einen Umbau größeren Ausmaßes unumgänglich machte. Betroffen von den Modernisierungsmaßnahmen waren die Räumlichkeiten der Volksschule, der ebenfalls im Gebäude untergebrachten Musikschule sowie der Turnsaal. Konkret wurde ein zusätzliches Objekt an der Nordseite errichtet, um neue Betreuungsräume, die auch der Ganztageschule dienen, zu schaffen. Für die Musikschule wurden eigene Räumlichkeiten mit entsprechender Akustik im Kellerbereich geschaffen. Mit der Erneuerung der Fenster, des Daches sowie der Außenfassade erstrahlt die Volksschule nach der Fertigstellung in neuem Glanz.



Ein strahlendes Kinderlächeln ist wie ein Lottogewinn. Mit großen Staunen durften die Kinder im November 2019 bei der offiziellen Eröffnungsfeier der Volks- und Musikschule ihre neue Schule in Empfang nehmen und die vielen Neuerungen endlich ausprobieren.

Seit der Eröffnung im Jahre 1979 wurde das Gebäude allmählich sanierungsbedürftig und auch der sicherheitstechnische Aspekt rückte immer mehr in den Vordergrund, wodurch eine Sanierung keinen weiteren Aufschub mehr zu ließ. In der Schule wurden neue Räumlichkeiten für eine Ganztageschule sowie für den Unterricht der Musikschule geschaffen. Das Dach und die Fassade sowie die Fenster wurden vollständig erneuert. Im Innenbereich wurde die Aula zu einem Spiel- und Kreativzimmer umfunktioniert und Böden, Türstöcke, Tafeln und Beleuchtung in den Klassen erneuert. Das gesamte Gebäude wurde neu verkabelt, internettauglich für die Zukunft gemacht und auch mit einem digitalen Schließsystem ausgestattet. Der Turnsaal, der auch von Vereinen genutzt wird, glänzt ebenfalls mit neuem Boden, neuer Heizung und neuen Turngeräten. Barrierefreie Toiletten sowie ein Etagenlift wurden eingebaut. Das Untergeschoss wurde vollständig umbaut und 3 Klassen für die Musikschule samt Einrichtung geschaffen.

Volksschule

- Zubau und Sanierung des gesamten Gebäudes
- Fallschutzmatten am Spielplatz
- Neue Schaukel, Fußballtore und Wippe
- Neuer Zugang und Gehsteig

Musiksschule

- Eigener Bereich im Untergeschoß der Volksschule
- Drei großzügige Unterrichtsräume mit Ausstattung, Konzertsaal und eigenem Zugang



Die Kinder gestalteten das neue Eingangsportal in der Volksschule selbst



Fallschutzmatten am Spielplatz



Neue Schaukel, Fußballtore und Wippe



Drei großzügige Unterrichtsräume mit Ausstattung, Konzertsaal und eigenem Zugang



- Spielplatz und Fallschutzmatten mit neuer Kletterwand am Marktplatz
- Gratis Kinder-Sicherheitsbox für den Nachwuchs
- Gratulation frisch gebackener Eltern und Willkommensgruß der neuen Babys Kammerns
- Sommerkindergarten
- NMS-Mautern – Beitrag zur Dachsanierung

Kindergarten

- Generalsanierung im Innenbereich wie Akustikdecke und Dachgeschoßausbau
- Neue Ausstattung und neue Einrichtung
- Neue Fluchtstiege
- Gratis Kindergarten-Busfahrten
- Hütte für Spielgeräte
- Spielplatz und Fallschutzmatten



Generalsanierung im Innenbereich des Kindergartens und Dachgeschoßausbau des Kindergartens sowie Erweiterung des Angebotes mit einem Sommerkindergarten



Spielplatz und Fallschutzmatten mit Kletterwand am Marktplatz



Gratis Kinder-Sicherheitsbox für den Nachwuchs



Gratulation der Eltern und ein herzliches Willkommen der kleinen Bürgerinnen und Bürger Kammerns



Neue Ausstattung und neue Einrichtung



Neue Fluchtstiege



Hütte für Spielgeräte

Projekte für die Pfarre

Brauchtum und Tradition gehen in Kammern bereits lange Zeit einher. Besonders die Veranstaltungen der Pfarre selbst prägen den Ort das ganze Jahr über und bereichern so den Veranstaltungskalender der Marktgemeinde. Mit der Pfarrkirche, direkt an der Bundesstraße gelegen, ist sie ein Blickfang des Ortes und findet sich auf vielen Aufnahmen von Kammern wieder. So wurden in den letzten Jahren neben der Errichtung eines Kreuzweges auch viele Sanierungen bzw. Erweiterungen durchgeführt.

- Sanierung des Pfarrstadels in Zusammenarbeit mit dem Stift Admont
- Errichtung eines Kreuzweges
- Renovierung des Kriegerdenkmales und mit einem neu errichteten beleuchteten Kreuz versehen

Friedhof

- Neue Urnenwand, Grünanlage und Pflasterung
- Vermessung und Digitalisierung der Gräber für die Friedhofsverwaltung
- Stromanschluss und Verteiler im neuen Friedhof



Sanierung des Pfarrstadels in Zusammenarbeit mit dem Stift Admont



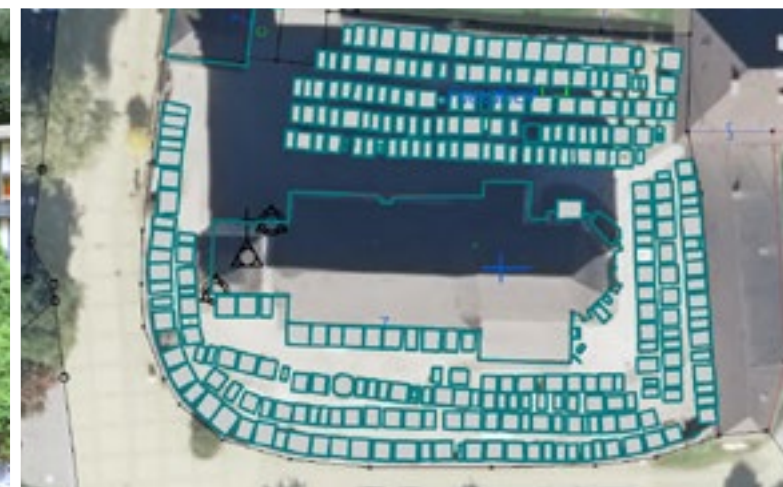
Errichtung eines Kreuzweges



Renovierung des Kriegerdenkmales und mit einem neu errichteten beleuchteten Kreuz versehen



Neue Urnenwand, Grünanlage und Pflasterung



Vermessung und Digitalisierung der Gräber für die Friedhofsverwaltung



Stromanschluss im neuen Friedhof



Wirtschaft

Als Gemeinde sind wir unablässig bemüht, sowohl die bestehenden Arbeitsplätze zu erhalten als auch neue Arbeitsplätze durch die Ansiedelung von Unternehmen bzw. die Erweiterung bestehender Unternehmen zu initiieren und zu fördern. Dass uns dies gelungen ist, zeigen die Zahlen hinsichtlich der „neuen“ Unternehmen und der Anzahl der Arbeitsplätze. Wenn ein Ort für seine Bemühungen von der Wirtschaftskammer als zukunftsweisender Wirtschaftsstandort

ausgezeichnet wird, dann dürfen wir ohne Zweifel stolz darauf sein. Mit der Auszeichnung „Goldener Boden“ haben die vielen Maßnahmen und Impulse für einen starken Wirtschaftsstandort Kammern, die wir in den letzten Jahren gesetzt haben, höchste fachliche Anerkennung gefunden. Bewährt haben sich bei allen Aktivitäten um den Wirtschaftsstandort Kammern neben seinem enormen Engagement vor allem die guten Kontakte von Bürgermeister Karl Dobnigg.



Neuauszeichnung durch die WKO Steiermark
mit dem „Goldenen Boden“ im Jahr 2019

Bereits im Jahre 2015 wurde die Marktgemeinde Kammern mit dem Zertifikat der Wirtschaftskammer Steiermark "Goldener Boden" zum ersten Mal ausgezeichnet. Eine Erneuerung des Zertifikates fand im Jahr 2017 durch Wirtschaftskammerobfrau KommR Elfriede Säumel und WKO-Geschäftsstellenleiter von Leoben Mag. Alexander Sumnitsch, statt. 2019 erhielt die Marktgemeinde im Beisein von Wirtschaftskammernpräsident Ing. Josef Herk und Direktor Dr. Karl-Heinz Dernoscheg zum 3. Mal diese Auszeichnung.

Erfolgreiche Betriebe bedeuten für eine Region nicht nur höhere Beschäftigungsquoten und mehr Lehrstellen, sondern sichern so auch den Standort und heben die Qualität für eine lebenswerte Gemeinde.

Der „Goldene Boden“ ist eine Initiative der Wirtschaftskammer Steiermark, die auf Nachhaltigkeit und Wissenstransfer baut. Eine mit diesem Gütesiegel ausgezeichnete Gemeinde zeigt sich als wirtschaftsfreundliche Kommune, die bestimmte Rahmenbedingungen erfüllt und so neuen Nährboden für Ansiedelungen schafft und auch den Fortbestand von Unternehmen fördert. Dazu gehören in der Marktgemeinde Kammern zum Beispiel die transparente Ausweisung von Gewerbeflächen, die Förderung ortsansässiger Unternehmer, finanzielle Unterstützungen bei der Aufnahme von Lehrlingen aus der Gemeinde, oder ein aktiver Wirtschaftsausschuss.



10 Jahre Seniorenhaus Viola - Bestandsjubiläum



R&G Gostentschnigg OG, Ing. Roland Gostentschnigg (2019)



Lu|Ko, Lukas Kain (2019)



Hötzi's Maschinendienst, Christian Hölzlsauer (2018)



Heilmasseur Christoph Kugler (2017)

Gratulationen

- Anerkennung der Betriebe für Bestandsjubiläen

Neugründungen

- R&G Gostentschnigg OG, Ing. Ronald Gostentschnigg (2019)
- Lu|Ko, Lukas Kain (2019)
- Hötzi's Maschinendienst, Christian Hölzlsauer (2018)
- Heilmasseur Christoph Kugler (2017)
- E.A.T. Erlebnispädagogik, Achim Lercher (2017)
- Tierpräparator Erwin Kappel (2017)
- Sicherheitstechnik Markus Stabler (2017)
- EcoTrem GmbH, Claudia Tremml (2015)

E.A.T. Erlebnispädagogik Achim Lercher (2017)



Tierpräparator Erwin Kappel (2017)



Sicherheitstechnik Markus Stabler (2017)



EcoTrem GmbH, Claudia Tremml (2015)



Persönlichkeiten / Auszeichnungen

Als Gemeinde sind wir überaus stolz und sehr dankbar, dass viele herausragende Mitbürgerinnen und Mitbürger in Kammern ihren Lebensmittelpunkt haben. Bei einem Streifzug durch die jüngere Vergangenheit unserer Marktgemeinde stoßen wir nämlich auf etliche bedeutende Persönlichkeiten, die auf ganz unterschiedliche Art und Weise zur Aufwärtsentwicklung Kammerns beigetragen haben und dies vielfach noch immer tun. Viele gemeinsam entwickelten und umgesetzten Projekte dokumentieren die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen diesen prägenden Persönlichkeiten und den Verantwortlichen auf kommunaler Ebene, mit Bürgermeister Karl Dobnigg an der Spitze. Hervorzuheben ist, dass wir diese Persönlichkeiten, ob Frauen oder Männer, in allen Generationen finden. Und so unterschiedlich, wie die Interessen der Bevölkerung sind, so unterschiedlich sind auch die Bereiche, in denen sich diese Impulsgeber engagieren.

- Konstituierende Sitzung des Gemeinderates
- Goldener Ehrenring OMR Dr. Rüdiger Böckel und OSR Alois Gamsjäger
- Goldenes Ehrenzeichen für Veronika und Gerald Wagner
- 10 Jahre Museumshof Kammern
- 10 Jahre Partnerschaft Dasing
- 25 Jahre Partnerschaft Hadersdorf-Kammern
- Besuch Altbundespräsident Dr. Heinz Fischer



Angelobter Gemeinderat am 23. April 2015



Goldener Ehrenring für OMR Dr. Rüdiger Böckel
und OSR Alois Gamsjäger



Goldenes Ehrenzeichen für
Veronika und Gerald Wagner



Besuch Altbundespräsident
Dr. Heinz Fischer mit Gattin



10 Jahre Museumshof Kammern



25 Jahre Partnerschaft Hadersdorf-Kammern



10 Jahre Partnerschaft Dasing

Leben in Kammern

Wenn wir uns fragen, was es eigentlich ist, was das Leben in der Marktgemeinde Kammern so lebens- und liebenswert macht, dann gleicht die Antwort einem „Puzzle“. Denn es ist ein spezieller Mix aus unserer intakten Umwelt samt einer zeitgemäßen Infrastruktur und den hier lebenden Menschen. Und denen liegt das Miteinander besonders am Herzen, viele von ihnen engagieren sich nämlich gerne in unseren Vereinen. Kammern ist, und darauf sind wir sehr stolz, eine der wenigen Zuzugsgemeinden in der Region. Unsere Marktgemeinde ist diesen Menschen in den letzten

Jahren Heimat geworden und auf seine Heimat „schaut“ man gerne. Die vielseitigen Bemühungen um die Ortsbildpflege unterstreichen dies ebenso wie zum Beispiel der wunderbare Blumenschmuck, der Kammern alljährlich in ein Blütenmeer taucht. Weit über die Grenzen der Region hinaus bekannt sind viele unserer Feste, die den Jahreslauf prägen. Intensiv eintauchen in die höchst interessante Geschichte Kammerns kann man im weithin bekannten Museumshof, der mit einer Vielzahl von ausgestellten Objekten eindrucksvoll die Identität des Ortes dokumentiert.



Blick vom Kalvarienberg Richtung Süd-Westen

Wer den Ausblick vom Kalvarienberg auf die Ortschaft kennt, weiß, wie friedlich sich die Häuser in das Liesingtal betten. Als Teil des Marterlweges finden sich viele historische Einträge und Aufzeichnungen zum heutigen Kriegerdenkmal am Kalvarienberg.

1698 wurde der Kalvarienberg unter Pfarrer Anselm Luetzer (1707 - 1718 Abt von Admont) angelegt. Unterhalb des Kalvarienberges wurde 1862 letztmalig das Passionsspiel aufgeführt. 1955 wurde die Gedenkstätte für die Gefallenen vom Wald oberhalb des Steinbruchs auf den Kalvarienberg verlegt und die Namen der Gefallenen des 1. und 2. Weltkrieges an der Innenwand dokumentiert. 1998 fand eine vollständige Renovierung und Errichtung eines Gedenksteines für die Gefallenen beider Weltkriege statt. 2017 erhielt im Zuge der Errichtung des Kreuzweges, die Gedenkstätte ein neu beleuchtetes Kreuz, welches in der Nacht markant vom Kalvarienberg strahlt.

- Seniorenurlaub
- Fotowettbewerbe mit Verlosung (Blumenwiese und Winterlandschaft Kammern)
- Zusammenschluss Tourismusverband ERZBERG LAND
- Bürgerservice und Anlaufstelle

Wohnpark

- Aufschließung
- Bauplätze

Abfallwirtschaftszentrum

- Neuer Traktor mit Böschungsmäher und Winterdienstpaket
- neue Überdachung des Elektroschrottes und Lithium-Ionen-Behälter
- Neues Einfahrtstor
- Neue Videoüberwachung gegen Diebstahl



Seniorenurlaub



Fotowettbewerbe mit Verlosung



Zusammenschluss des
Tourismusverbandes ERZBERG LAND



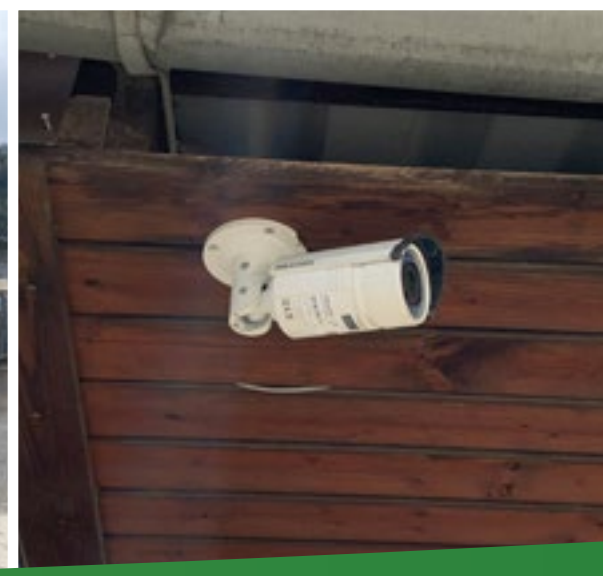
Bürgerservice und Anlaufstelle



Neuer Traktor mit Böschungsmäher und Winterdienstpaket



Überdachung des Elektroschrottes



Videoüberwachung gegen Diebstahl



Wohnpark mit neuen Bauplätzen

Vereinsleben

Kammern ist bekannt für seine vielen Vereine. Diese sind unverzichtbarer Bestandteil der Identität unserer Marktgemeinde und spiegeln letztlich auch seine Vielfalt wider. Mit ihren Auftritten begeistern die Vereine Einheimische wie Gäste, mit regen Aktivitäten begleiten sie den Jahreslauf. Als Bewahrer traditionellen Kulturgutes leisten sie

wertvolle Arbeit, vor allem, weil sie dieses durch eine intensive Jugendarbeit an die nächste Generation weitergeben. Wir sind stolz auf unsere Vereine, wir sehen es als Verpflichtung an, sie zu fördern und zu unterstützen. In der vergangenen Gemeinderatsperiode haben wir dies wie in all den Jahren zuvor gerne und auf vielfältige Weise getan.



Auszeichnung der Volkskultur Steiermark für den 3. Platz „Ort des Miteinanderlebens“

Die Auszeichnung der Steirischen Volkskultur unterstreicht die vielfältige Kultur in Kammern. Im Jahr 2016 erhielt die Marktgemeinde im Rahmen des Gemeindegewinnwettbewerbes "Zukunftsgemeinde Steiermark" den 1. Platz für "Markt der gelebten Vereinskultur". Diese spiegelt das großartige Vereinsleben wieder.

Aber nicht nur Kultur und Tradition spielen in Kammern eine bedeutende Rolle, sondern auch das Miteinanderleben. 2019 trat die Marktgemeinde erneut beim Gemeindegewinnwettbewerb "Ort des Miteinanderlebens" an und sicherte sich dabei die 3. Platzierung.

- Gründung des Kammerner Kinderchors
- Erinnerungsstatue im Museum für 95 Jahre Sängerrunde Kammern

Volkskultur Steiermark Auszeichnungen

- „Bester Markt für gelebte Vereinskultur“ (2016)
- „Ort des Miteinanderlebens“ (2019)

Vereinsjubiläen

- 10 Jahre Seniorenhaus Viola
- 20 Jahre EBM (Eisbahn Mühlgraben)
- 20 Jahre Reiting Bikers
- 20 Jahre Ehrenfels-Pass
- 30 Jahre Singkreis Kammern
- 50 Jahre FC Kammern
- 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kammern



Gründung des Kammerner Kinderchors



Erinnerungsstatue im Museum für 95 Jahre Sängerrunde Kammern



Auszeichnung der Volkskultur Steiermark (2016)



130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kammern



50 Jahre FC Kammern



20 Jahre EBM (Eisbahn Mühlgraben)



20 Jahre Reiting Bikers



20 Jahre Ehrenfels-Pass



30 Jahre Singkreis Kammern

Förderungen und Unterstützungen von Seite der Markt**gemeinde**

Förderungen sind, wenn es um unsere Jugend geht, als Investitionen in die Zukunft zu betrachten. Wir fördern aber auch zukunftsweisende Technologien, die unserer Umwelt zugute kommen. Nicht zu vergessen sind natürlich Förderungen für unsere Vereine, ob sportlicher oder kutureller Art, denn diese

sind für eine funktionierende Gemeinschaft unverzichtbar. Um Ihnen einen kleinen Überblick zu geben, wie viel Geld in unserer Markt**gemeinde** in diesem Bereich „im Umlauf“ ist, haben wir zur Veranschaulichung einige Positionen herausgegriffen.

Förderungen

Fassadenzuschuss je Seite	€	100,00
Erneuerte moderne Heizungen	€	145,35
Photovoltaik	€	160,00
Altenehrung (ab dem 75. Geburtstag alle 5 Jahre)	€	50,00

Kostenlose Erstberatung:
 Rechtsanwalt, Notar

Förderungen für Betriebe

Lehrlingsförderung	1. LJ	€	300,00
	2. LJ	€	230,00
	3. LJ	€	155,00
	3,5. LJ	€	80,00
	4. LJ	€	155,00
Betriebsneugründungen		Wirtschaftsförderung	

Unterstützung für Landwirte

Deckungszuschuss je weibliches Rind pro Jahr	€	25,00
Schweinebesamungen je Zuchtsau pro Jahr	€	5,00
Ankaufsförderung	für männliche Zuchttiere	

Förderungen für Kinder, Schüler, Studenten und Lehrlinge

Kindererholung

€ 10,- für Ferienaktion je Kind und Nacht	Für schulpflichtige Kinder aus Kammern, die an Ferienaktionen von Organisationen mit sozialem Hintergrund teilnehmen.
---	---

Schulveranstaltungen

Inland: € 7,- für Schüleraktion je Kind/Nacht	Für Kinder und Jugendliche aus Kammern, die an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (max. bis zur Matura).
Ausland: € 15,- für Schüleraktion je Kind/Nacht	

Schulbeihilfe (Zeugnisgeld)

€ 75,-	Für alle SchülerInnen ab der 10. Schulstufe
--------	---

Studienbeihilfe

Studienbeihilfe € 220,- pro Semester	Für alle StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr, Hauptwohnsitz Kammern: Auszahlung je Semester – Mindestabschluss 15 ECTS
--------------------------------------	--

Lehrabschlussprüfung

€ 200,-	Bei ausgezeichnetem Erfolg bis zum 21. Lebensjahr
---------	---

Schulstartgeld je Schulanfänger	€	100,00
Geburtenzuschuss/Babypaket	€	80,50
Kindergartenfreifahrten		



Veranstaltungen

Unverzichtbare Träger unseres kulturellen Lebens und damit „künstlerisch“ verantwortlich für die überwiegende Anzahl der Veranstaltungen sind - in Zusammenarbeit mit der Gemeinde – unsere örtlichen Vereine. Den vielen engagierten Mitgliedern gebührt ein herzliches Dankeschön für viele schöne, heitere oder besinnliche Momente im kulturellen Jahreslauf.

Kammern bietet, und darauf sind wir sehr stolz, ganzjährig ein interessantes und abwechslungsreiches Kulturprogramm, das nicht nur die einheimische Bevölkerung begeistert. Auch viele Besucher aus der Region kommen regelmäßig zu unseren Kulturveranstaltungen,

denn sie wissen die Vielfalt und Qualität unseres Angebotes zu schätzen und sind deshalb längst zu Stammgästen geworden.

Kammern wagt kulturell aber auch den Blick über „den Tellerrand“ hinaus. So können wir regelmäßig nationale Künstler, hin und wieder sogar internationale Künstler, in Kammern begrüßen. Und umgekehrt wirken Künstler und Vereine aus Kammern als kulturelle Botschafter unserer Marktgemeinde bei viel beachteten Gastauftritten im In- und Ausland. Der Blick in die Zukunft stimmt uns sehr zuversichtlich, denn unsere Vereine investieren enorm viel in „ihren“ Nachwuchs und wir als Gemeinde unterstützen diese Bemühungen nach besten Kräften.



Das vielfältige Veranstaltungsprogramm von Kammern ist nicht nur von Tradition und Brauchtum geprägt, sondern bietet auch den passenden Platz für eine musikalische Umrahmung dieser. Viele Veranstaltungen der Marktgemeinde werden von den Musik- und Gesangsvereinen umrahmt und geben der Veranstaltung wie dem alljährlichen Marktfest, dass 2020 bereits zum 10. Mal abgehalten wird, den passenden Rahmen.

Volks- und Kulturfeste

- Marktfeste
- Genussfeste
- Fest der Menschlichkeit
- Steirische Kulturtage
- Maibaumaufstellen

Besondere Events

- ORF - Guten Morgen Österreich-Livesendung
- Liesingtaler Narrengipfel
- Iron Road For Children – Checkpoint
- Murtal Classic



Marktfest



Genussfest



Fest der Menschlichkeit



Steirische Kulturtage



ORF - Guten Morgen Österreich



Liesingtaler Narrengipfel



Iron Road For Children - Checkpoint



Murtal Classic



Veranstaltungen

Wanderungen

- Anwandern am Marterlweg
- Wanderungen zum Nationalfeiertag
- Landes-Familien-Wandertag mit dem Österreichischen Kameradschaftsbund

Laufen für den guten Zweck

- Kammerner Rote Nasen Lauf
- Advent-Lauf

Sportliche Wettbewerbe

- Staatsmeisterschaft im Orientierungslauf
- Steirische Landesmeisterschaften im Radvcross
- Meisterschaften im Bogenschießen
- Ortsschitag



Anwandern am Marterlweg



Wanderungen zum Nationalfeiertag



Landes-Familien-Wandertag mit dem ÖKB



1. Kammerner Rote Nasen Lauf



Advent-Lauf für sozialen Zweck



Staatsmeisterschaft im Orientierungslauf



Steirische Landesmeisterschaften im Radvcross



Landesmeisterschaften im Bogenschießen



Ortsschitag

Vorträge und Lesungen

- Vorträge von Ingeborg Kaml & Dr. Peter Ganglmair
 - Thailand
 - Afrika
 - Nepal
- Lesung im Museumshof mit Ingeborg Kaml
- Vorträge von OSR Alois Gamsjäger
 - „Einst und jetzt“
 - „Vereinsleben“
 - „Aus dem Pfarrleben“
 - „Erinnern Sie sich an...?“
 - „Bilder und Geschichten aus Kammern“
- Viele verschiedene Vorträge weiterer Referenten



Vorträge von Ingeborg Kaml und Dr. Peter Ganglmair



Lesung im Museumshof mit Ingeborg Kaml



Vorträge von OSR Alois Gamsjäger



Vorträge verschiedener Referenten

Theater & Kabarett

- Kabarett: Gernot Kulis
- Kabarett: Lukas Resetarits
- Kabarett: Isabella Woldrich
- Theater der Theatergruppe Trofaiach
 - „Die wunderliche Hochzeitsreise“
 - „Der wunderliche Weltuntergang“
 - „Baby wider Willen“
- Bettler-Oper im Museumshof



Kabarett: Gernot Kulis



Kabarett: Lukas Resetarits



Kabarett: Isabella Woldrich



Theater im Heimatsaal



Bettler-Oper im Museumshof

Veranstaltungen



Flying Pickets



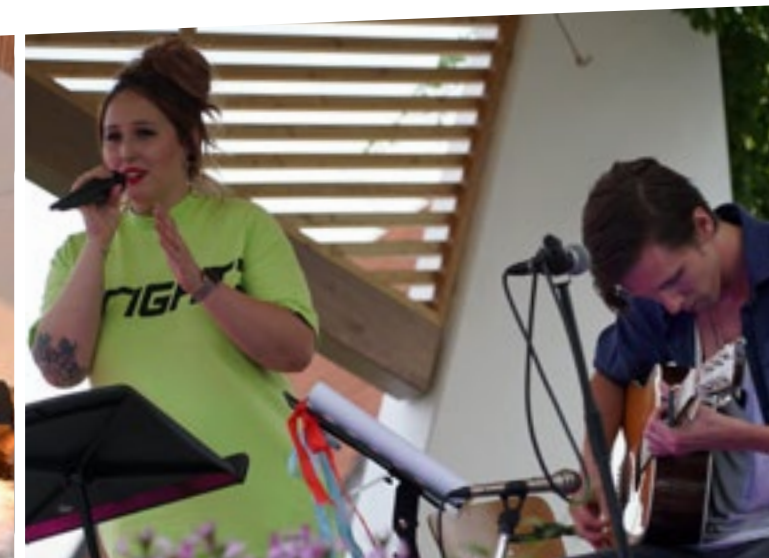
Austrian Clarinets - Österreichischer Klarinettenchor



Collegium Vocale



Don Kosaken



Selina Edbauer



Stimm-Blech mit den Laintaler Dorfmusikanten

Konzerte

- Flying Pickets
- Austrian Clarinets
- Collegium Vocale
- Don Kosaken
- Selina Edbauer
- Stimm-Blech mit den Dorfmusikanten
- History of Rock'n'Roll
- Schweiger & Band - CD-Präsentation
- Jazz zwischen den Zeilen
- Jazz Brunch & Volksmusik im Museumshof
- Musical: RENT

History of Rock'n'Roll



Schweiger & Band - CD-Präsentation



Jazz zwischen den Zeilen



Jazz, Brunch & Volksmusik



Musical: RENT



Ausstellungen & Vernissagen

- 2. Erzbiennale im Museumshof
- Vernissage mit Angela Steeb
- Vernissage Hermine Ritter und Elisabeth Ettl
- Ausstellung „Farbenreise“ mit Eva Dokter
- Fotoausstellung Wolfgang Rabenstein

Sonderausstellungen

- „200 Jahre Fahrrad“
- „Punktum – Vom Federkiel zur Schreibmaschine“
- „Kinderspielzeug – seinerzeit“
- „Erinnerungen – Bilder aus der Gemeinde Kammern“
- „Küche und Keller“
- „Maße und Gewichte“

Kinder & Familien-Programm

- Gemeinsame Muttertagsfeiern
- Krampusläufe
- Flugtag
- Kinder-Jugend-Familien Ferienprogramm



Vernissagen



Ausstellungen



Sonderausstellung: „200 Jahre Fahrrad“



Sonderausstellung: „Punktum - Vom Federkiel zur Schreibmaschine“



Sonderausstellung: „Kinderspielzeug - seinerzeit“



Sonderausstellung: „Erinnerungen - Bilder aus der Gemeinde Kammern“



Sonderausstellung: „Küche und Keller“



Sonderausstellung: „Maße und Gewichte“



Gemeinsame Muttertagsfeiern in der Viola



Flugtag



Kinder-Jugend-Familien
Ferienprogramm

Advent in Kammern

- Adventmärkte
- Einstimmung in den Advent
- Liesingtaler Advent
- Neue Weihnachtskrippe und Weihnachtsbaum am Marktplatz
- Weihnachtsbeleuchtungen und Christbäume im ganzen Ort
- Krampusläufe



Einstimmung in den Advent



Liesingtaler Advent



Adventmärkte



Krampusläufe



Gemeindevertretung

Durch die Ausrichtung als Servicestelle ist das Team der Marktgemeinde Kammern bemüht, dem Anspruch, Gemeindetermine rasch und unkompliziert abzuwickeln, gerecht zu werden. Dass Unmögliches sofort erledigt wird und nur Wunder etwas länger dauern, mag vielleicht noch ein bisschen übertrieben sein. Das Know-how der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist umfassend, das Engagement enorm, sodass unser Anspruch, kompetente Anlaufstelle zu sein, im Arbeitsalltag ausgezeichnet erfüllt werden kann.

Was wäre aber alles Engagement und Know-how, wenn nicht die passenden Arbeitsmittel, Geräte und Maschinen zur Verfügung stünden! Diesen Part zu erfüllen, ist Aufgabe des Gemeinderates unter Bürgermeister Karl Dobnigg.

- Vizebürgermeisterwechsel
- Ausgeschieden aus dem Gemeinderat sind:
 - Günter Waggermayer
 - Johannes Nimpfer
 - Margrit Gasper
- Neu im Gemeinderat sind:
 - Sarah Spitzer
 - Bettina Lieber
 - Stefan Gietl



Anstelle von Johannes Nimpfer wurde
Markus Stabler neuer Vizebürgermeister Kammerns



Bettina Lieber -
neue Gemeinderätin



Stefan Gietl -
neuer Gemeinderat



Dank an Margrit Gasper
als Gemeinderätin

Finanzen

In der Marktgemeinde wurde auch in den letzten 5 Jahren wieder einiges bewegt und erreicht. Es wurde in den vergangenen Jahren ein beträchtliches Budget in die Hand genommen, um Projekte und deren Nutzen für die gesamte Bevölkerung zu verwirklichen. Dies sind aber Investitionen in unsere gemeinsame Zukunft und vor allem Investitionen für unsere Kinder. Es wurde auch an der Erneuerung der Wasserversorgung, die so unscheinbar und nicht sichtbar ist, aber dennoch so lebensnotwendig, gearbeitet. Aber ohne Zuwendungen des Landes Steiermark wären viele Projekte nicht möglich gewesen und dies ist nicht nur dem guten Kontakt auf politischer Ebene unter Bürgermeister Karl Dobnigg zu verdanken, sondern auch den vielen Unternehmen, die in kürzester Zeit die Arbeiten erledigt hatten, wie es bei der Sanierung der Volksschule der Fall war.

Kommunalsteuereinnahmen

2015	€	339.610,66
2016	€	334.893,23
2017	€	339.973,69
2018	€	318.722,91
2019	€	318.445,55

Erhaltene Mittel

BEDARFSZUWEISUNGEN		HÄRTEAUSGLEICH	
2015	€	156.000,00	€ 163.600,00
2016	€	135.372,00	€ 370.000,00
2017	€	426.150,00	€ 113.500,00
2018	€	521.000,00	€ 202.300,00
2019	€	721.800,00	€ 273.000,00

Verschuldungsgrad

2015	3,88
2016	2,33
2017	1,99
2018	1,65
2019	1,19

*Angaben aufgrund der Rechnungsabschlüsse

Investitionen für unsere Kinder

Kindergartengebäude	€	104.484,10
Kindergartenfreifahrten (seit 2017)	€	34.051,10
Sanierung und Zubau der Volksschule	€	2,6 Mio.
Musikschulbeiträge	€	219.774,52
Zuzahlungen für den Kindergarten	€	462.783,49
Zuzahlungen für die Volksschule (ohne Bau)	€	346.111,04

Sondersubvention für Vereine

(zusätzlich zu den jährlichen Vereinsförderungen)

Freiwillige Feuerwehr Kammern	€	4.000,00
FC Kammern	€	3.000,00
Singkreis Kammern	€	1.500,00
Ehrenfels-Pass	€	1.500,00
Reiting Bikers	€	1.500,00
Eisbahn Mühlgraben	€	1.000,00

Investitionen in die Zukunft

Straßensanierung und -erhaltung	€	1.250.000,00
Trinkwasserversorgung	€	948.776,21
Feuerwehren	€	269.597,90
Verhinderung weiterer Schottergruben	€	75.745,37
Museum, Marktplatz und Fahrzeughalle (jährl.)	€	104.946,60
Sanierung des Heimatsaales	€	2,0 Mio.
Wohnpark	€	742.000,00



Der Heimatssaal während der Umbauphase

Wussten Sie, dass...

... in den letzten 5 Jahren so einiges passiert ist?

- » ...durch intensive Verhandlungen Bedarfszuweisungen in der Höhe von rund 2,0 Mio. Euro für verschiedene Projekte nach Kammern geflossen sind.
- » ...es an Härteausgleich rund 1,1 Mio Euro für die Marktgemeinde Kammern gab.
- » ...es bereits fixe und in schriftlicher Form bestätigte Bedarfszuweisungen des Landes gibt:
 - für Volksschule € 2.444.000,-
 - für Heimatsaal € 1.248.000,-
 - für Straßenbau € 1.248.000,-
- » ...die Marktgemeinde Kammern mehr als 2,1 Mio. Euro Sozialhilfeumlage und Beiträgen an das Hilfswerk geleistet hat.
- » ...rund 54 Gemeindevorstandssitzungen und 25 Gemeinderatssitzungen stattgefunden haben.
- » ...über 455 Personen ab dem 75. Lebensjahr und 50 Viola-Bewohnern jährlich mit Blumensträußen zum Geburtstag gratuliert wurde.
- » ...25 Goldene, 11 Diamantene und 1 Eiserne Hochzeit gefeiert wurden.
- » ...über 60.000 Fotos von Ereignissen in Kammern am Gemeindeserver archiviert wurden.
- » ...unsere Gemeindearbeiter knapp 24.000 Stunden für Sommer- und Winterdienst geleistet haben.
- » ...sich die Marktgemeinde Kammern vom Roßriedel am Ende des Fadelgrabens bis nordöstlich des Trabocher Sees und vom Hennerkogel am Südende des Leimsgrabens bis zum Gößbeck über eine Gesamtfläche von 58,68 m² erstreckt.
- » ...es in unserer Marktgemeinde vier verschiedene Postleitzahlen gibt.
- » ...in der Gemeindeverwaltung jährlich an die 30.000 Buchungen durchgeführt wurden.
- » ...wir uns seit 2015 über 71 Neugeborene in Kammern erfreuen durften.
- » ...wir auf über 90 Gewerbetreibende stolz sind.
- » ...in Kammern über 114 Hunde gemeldet sind.
- » ...an die 300.000 Zugriffe auf unsere Homepage das große Interesse für Kammern unterstreichen.
- » ...der Marterlweg zu den längsten Marterlwegen Europas zählt und über 52 km, vorbei an 50 Bildstöcken, Kapellen und Marterl auf insgesamt 4 Routen führt.



Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:
Marktgemeinde Kammern im Liesingtal
Hauptstraße 56
8773 Kammern im Liesingtal

Schriftleiter:
Stefan Lendl

Satz und Layout:
Marktgemeinde Kammern im Liesingtal

Erscheinungsort:
Kammern im Liesingtal

Fotos:
Marktgemeinde Kammern,
Medienverein Echtzeit-TV,
TV ERZBERG LAND,
Foto Freisinger

Marktgemeinde
Kammern
im Liesingtal



TÄTIGKEITSBERICHT
2015-2020